

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz und Knapp Standesamt zu

Am Donnerstag, 19. Mai, ist das Standesamt wegen einer internen Veranstaltung ganztägig geschlossen.

Wanderung

Am Samstag, 21. Mai, findet eine kostenlose VHS-Exkursion „Grenzsteine als Hoheitssteine zwischen zwei Königreichen (1816)“ mit Günter Gensheimer statt. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Ortsausgang Kohlhof Richtung Niederbexbach.

Kinderferienpass

Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 18 Jahren, die die Grund- und weiterführenden Schulen besuchen und ihren Wohnsitz in Neunkirchen haben, können auch in diesem Jahr einen Ferienpass erwerben. Er kostet 5 € und berechtigt während der Sommerferien (23. Juni - 7. August 2011) zum uneingeschränkten Besuch der Neunkircher Freibäder „Die Lakai“, Wiebelskirchen und Heinitz. Der Ferienpass kann ab 23. Mai während der Öffnungszeiten des Rathauses bei Caroline Mais, Zimmer 410, erworben werden. Ein Schüler- oder Personalausweis ist vorzulegen.

Kämmerei zu

Das Kämmereiamt, einschließlich der Stadtkasse, ist am Mittwoch, 25. Mai, wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung für den Publikumsverkehr geschlossen.

Apoplex-Selbsthilfe

Die Selbsthilfegruppe Apoplex/Schlaganfallbetroffene und Angehörige trifft sich am Mittwoch, 25. Mai, 16 Uhr, im Haus des Deutschen Roten Kreuzes, Schloßstraße 50-52, 66538 Neunkirchen. Das Haus ist behindertengerecht. Interessierte sind willkommen. Weitere Informationen beim Seniorenbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Oberer Markt 16, Tel. (06821) 202-180 oder bei Helmut Evert, Tel. (06821) 5548.

Schuldnerberatung

Das Stadtteilbüro Neunkirchen bietet in Zusammenarbeit mit der Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Neunkirchen am Dienstag, 31. Mai, 14 bis 16.30 Uhr Sprechstundentermine zum Thema Schulden an. Die Beratung findet im KOMMzentrum, Kleiststraße 30b in Neunkirchen statt. Interessierte sollen sich bis 30. Mai unter Tel. (06821) 91 92 32 anmelden.



Oberbürgermeister Jürgen Fried verabschiedete den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Neunkirchen, Fred Ricci, und dankte ihm besonders für sein Engagement für die Stadt. Ricci hatte unter anderem im Aufsichtsrat der Kulturgesellschaft mitgewirkt, war stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Wirtschaftsförderungsgesellschaft und einer der Mit-Initiatoren des Citybeirats gewesen.
Foto: Stadt Neunkirchen

Schornsteinsanierung Denkmalgeschütztes Bauwerk

Schon von Weitem ist sie sichtbar, die Einrüstung des Schornsteins im Alten Hüttenareal. Was passiert dort? Der unter Denkmalschutz stehende Schornstein (Baujahr: ca. 1903) mit einer Gesamthöhe von etwa 58 Metern, der sich in direkter Nachbarschaft zur Gebläsehalle befindet, muss saniert werden. Das geht aus einem Gutachten hervor, das die Kreisstadt Neunkirchen im Vorfeld in Auftrag gegeben hatte. Es wird eine umfassende Instandsetzung sein, die etwa 147.500

Euro kosten wird. Zunächst wird der Schornsteinkopf mit einer Betonabdeckung von rund 4,90 m Durchmesser versehen, im Anschluss erfolgt die Sanierung des Mauerwerks. Dann müssen die Fugen von ca. 1.100 qm Mauerwerksfläche saniert werden. Im Rahmen der Sanierungsmaßnahme werden auch sämtliche korrodierten Stahlbauteile ausgetauscht und die Blitzschutzanlage erneuert. Bis Mitte Juni soll die Sanierung abgeschlossen sein.



Bis Mitte Juni soll der Schornstein saniert sein. Foto: Stadt Neunkirchen

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Elfriede Klepper,
Steinwaldstraße 31,
66538 Neunkirchen,
99. Geburtstag am 19. Mai

Eheleute Elli und Arno Müller,
Wilhelm-Heinrich-Straße 36,
66540 Neunkirchen,
60. Hochzeitstag am 19. Mai

Eheleute Ursula und Karl-Heinz Herrmann,
Im Vogelsang 8,
66539 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 20. Mai

Frau Anneliese Schäfer,
Hirschdell 28,
66539 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 22. Mai

Eheleute Ella und Erich Volz,
Jean-Mathieu-Straße 24,
66540 Neunkirchen,
65. Hochzeitstag am 25. Mai

Aus dem Stadtrat Integrationskonzept wurde vorgestellt

In der Stadtratssitzung am 11. Mai verpflichtete Oberbürgermeister Jürgen Fried Herrn Stephan Weingart (SPD) als neues Stadtratsmitglied, nachdem Dr. Annelie Scherschel-Freudenberger Ende März aus dem Stadtrat ausgeschieden war. Der Integrationsbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen stellte dem Stadtrat das Integrationskonzept der Stadt und die Arbeit des Integrationsbeirates vor. Die verschiedenen Maßnahmen in den beiden Schwerpunktbereichen Sprache und Freizeit/Begegnung/Partizipation sollen nicht ein bloßes Nebeneinander, sondern ein Miteinander der Kulturen fördern. Dazu dienen unter anderem Sprachförderprogramme, die Vermittlung ehrenamtlicher Dolmetscher und

die Aktionen zum Tag gegen Rassismus. Über- und außerplanmäßige Ausgaben wurden von den Stadtratsmitgliedern mehrheitlich angenommen. Dazu zählten die zusätzlichen Kosten, die bei der Sanierung des am Wochenende wieder eröffneten Freibades Wiebelskirchen entstanden. Dass das Budget von gut 2,5 Millionen € um ca. 90.000 € überstiegen wurde, lag unter anderem daran, dass beim Abbruch der alten Gebäude Asbest zu entsorgen war und einige schwierigere Strukturen erst nach Beginn der Arbeiten sichtbar wurden. Auch bei der Sanierung der Hochöfen II und VI im Alten Hüttenareal fallen zusätzliche Kosten an. Der zweite Bauabschnitt wird vorge-

zogen, um nochmalige Gerüstkosten, die beim Aufbau zu einem späteren Zeitpunkt anfallen würden, einzusparen. Auch ein Sicherheitsaspekt hat für die vorgezogene Durchführung gesorgt: Teile könnten sich lösen und auf die Dachfläche der Gebläsehalle bzw. in den Eingangsbereich fallen. Einstimmig nahmen die Stadtratsverordneten den Vorschlag der Werksleitung des Abwasserwerks an, sie zu ermächtigen, Darlehen in einer Höhe bis zu 1.672.300 € aufzunehmen. Auf Antrag der SPD-Stadtratsfraktion soll die Finanzsituation der Städte und Gemeinden, besonders natürlich der Kreisstadt Neunkirchen, im Finanzausschuss eingehender diskutiert werden.



Frischer geht's kaum Wochenmarkt lockt mit köstlichen Produkten

Der Neunkircher Wochenmarkt, der immer mittwochs und samstags am Oberen Markt stattfindet, ist ein Geheimgewinn, für alle, die hohe Ansprüche an Qualität stellen. Hier gibt es vom knackigen Obst und Gemüse über Wurst- und Fleischspezialitäten, fangfrischen Fisch bis hin zu feinsten Backwaren und wunderschönen Blumen nur beste Produkte. Lassen Sie sich von dem vielfältigen Angebot überraschen! Auf Initiative von OB Jürgen Fried haben sich Citymanagerin Carolin Eckle und die Händler spezielle Aktionen einfallen lassen, um die Attraktivität des Marktes unter

Beweis zu stellen. Am Samstag, 21. Mai, 8 - 13 Uhr, gibt es über das „normale“ Angebot hinaus besondere Highlights, wie Flammkuchen bei Thomas Engel - Pfälzer Obst + Gemüse oder Grillspezialitäten bei Elke Mohrbacher, bei der Pferdemetzgerei G. Bobenrieth und bei Andreas Blinn. Neue Rezepte und Grilltipps werden gerne am Fischstand von Familie Weyand weitergegeben. Bio-Bauer Denis hält um 9.30 und um 11 Uhr ein Kräuterseminar. Elke Limbach hält für den Aktionsmarkt ein Spezialangebot an Wasserbeeren vor. „La Corbeille de Lorraine“ bietet leckere Backwaren,

Käse und Wurst aus dem benachbarten Frankreich. Isolde Bernhard wird mit ihrem bewährten Obst- und Gemüseangebot sowie Petra Presser mit leckerem Fleisch und Geflügel vor Ort sein. Die Marktapotheke bietet darüber hinaus besondere Ernährungstipps. Blumen Hubig gewährt an diesem Morgen 30% auf alle Pflanzen und empfängt die Kunden mit einem Glas Crémant. Zu den Klängen von Smokin' Strings kann man bei der Bürgerinitiative Stadtmitte gekühlte Getränke genießen. Noch zwei weitere spezielle Aktionstage sind für den 27. August und den 8. Oktober geplant.

Wohlfühlen in Neunkirchen 9. Hinterhofwettbewerb startet

Der „9. Hinterhofwettbewerb - Neunkircher Wohlfühloasen“ für die Innenstadt ist angelaufen. Trotz kontinuierlich steigender Teilnehmerzahlen wollen sich die Ehrenamtler des Bürgerstammtisches und der Bürgerinitiative nicht ausruhen und entwickeln jedes Jahr neue Ideen, um noch mehr Neunkircher zu motivieren, ihre Stadt lebenswerter zu gestalten. Im Jahr 2008 erhielten alle Teilnehmer 15 kostenlose Stauden. Seit 2009 unterstützt die Sparkasse Neunkirchen als Hauptsponsor das nachhaltige Bürgerprojekt finanziell. Im letzten Jahr profitierten Vorgartenbesitzer von den zur Verfügung gestellten Sachmitteln der Firma Röhlinger und des Gartens der Sinne in Merzig. Neu in 2011 ist die „Freundschaftswerbung“. Über 120 ehemalige Teilnehmer der letzten Jahre wurden vom Stadtteilbüro



9. Hinterhofwettbewerb

angeschrieben. Jeder Ehemalige, der sich selbst und einen weiteren Nachbarn anmeldet, erhält einen Pflanzengutschein im Wert von 15 €. Wir hoffen, mit dieser Aktion einige neue Teilnehmer zu gewinnen“, stellen Helmut Lembach

von der Bürgerinitiative und Jürgen Specht vom Bürgerstammtisch gemeinsam fest. „In den letzten drei Jahren ist mir aufgefallen, dass sich Neunkircher nicht trauen, ihre Balkone oder Gärten zum Hinterhofwettbewerb anzumelden. Die Anlage sei zu klein, zu schlicht oder nicht schön genug. Diese Vorbehalte sind gänzlich unbegründet. Denn jeder, der auch in noch so kleinem Maße dazu beiträgt, dass Neunkirchen erblüht, ist herzlich willkommen“, sagt Stadtteilmanager Wolfgang Hrasny. Alleine schon für die Teilnahme erhalten alle eine Urkunde und den Druck eines schönen Blumenquarells des Künstlers Helmut Weigerding. Anmeldungen zum Wettbewerb nimmt das Stadtteilbüro, Tel. (06821) 919232 bis 20. Juni entgegen.

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-124

e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung**

Eröffnung des Freibades Wiebelskirchen

Besucher begeistert vom neuen 50-Meter-Becken

Am Wochenende wurde das grundlegend sanierte Freibad Wiebelskirchen neu eröffnet. Rund 2,5 Millionen Euro hat die Stadtverwaltung investiert, um das 1958 gebaute Bad sowohl attraktiver als auch kosten- und energieeffizienter zu machen.

Die Sanierungsarbeiten begannen im Juli 2010 und wurden termingerecht im April 2011 abgeschlossen.

Die beiden vorhandenen Stahlbetonbecken (Schwimmer/Nichtschwimmer) wurden zu einem 1512 qm großen Kombibecken mit Langbahn (50m), Kurzbahn (25m), Sprungbereich mit 1- und 3m-Brett, sowie Nichtschwimmerbecken mit Erlebnisbereich umgebaut und mit einem wartungsfreien Edelstahl liner ausgekleidet.

Die gesamte Badewassertechnik, Pumpen, Aggregate und die Filter wurden erneuert und den Anforderungen an eine moderne, energiesparende Badewasseraufbereitung angepasst. Insgesamt wer-

den diese Maßnahmen Reparatur- und Wartungskosten von bis zu

150.000 € jährlich einsparen. Zahlreiche Besucher überzeugten

sich am Eröffnungstag vom gelungenen Umbau des Freibades.



Attraktives Schwimmbadangebot in Wiebelskirchen

Foto: Stadt Neunkirchen

Design-Führungen im Goetheviertel

Marie-Louise Augustin, die diesen Monat ihr 20-jähriges Jubiläum als Hüttenwegsführerin feiert, bietet an folgenden Terminen Führungen durch das Goetheviertel an: Sonntag, 22. Mai, 11 Uhr; Samstag, 28. Mai, 15 Uhr; und Sonntag, 5. Juni, 11 Uhr. Die Führungen werden den Schwerpunkt auf das Thema Design legen. Sie finden im Rahmen des Designpreises, den die Volksbank Neunkirchen dieses Jahr am 27. Mai verleiht, statt. Interessierte treffen sich an der Herz-Jesu-Kirche; die Teilnahme kostet 3 €. Zusätzliche Gruppenführungen können bei der Stadtverwaltung, Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing, gebucht werden. Tel. (06821) 202-122 (vormittags)

Standesamt

In der Zeit vom 5. bis 10. Mai wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

27.04. Marga Rosa Becker, Neunkirchen; 28.04. Dejan Temi, Schiffweiler; 01.05. Marie Manuela Hohlweck, Heinitz; 03.05. Joshua Robin Person, Schiffweiler; 06.05. Mia Fabienne John, Hangard

Eheschließungen

07.05. Petra Siglinde Kneip-Weidig geb. Kneip, Saarbrücken und Jörg Thomas Huber, Speisen-Elversberg

Sterbefälle

03.05. Friedrich Österlein, Fulpach, 62 J; 04.05. Herta Erna Bard geb. Honecker, Wiebelskirchen, 89 J; 06.05. Manfred Ferdinand Bleyer, Wellesweiler, 79 J; 08.05.: Margarete Theresia Winter geb. Hör, Neunkirchen, 93 J; Hermann Johannes Nätzer, Wiebelskirchen, 79 J; Erich Wittling, Schiffweiler, 75 J

Aus den Ortsräten

Ortsrat Neunkirchen

Zur Sitzung des Ortsrates Neunkirchen begrüßte Ortsvorsteher Volker Fröhlich im Borussiaheim am Ellenfeldstadion. Vorgestellt wurde das Bauprogramm sowie das Sportentwicklungskonzept. Jörg Lauer von der Abt. für Stadtplanung und Stadtentwicklung erläuterte unter anderem die Aufstellung bzw. Änderung der Bebauungspläne Grubengelände König, die Stadtkernweiterung, Maßnahmen im Wagwiesental, Bürgersolarpark Heinitz und die weitere Planung am „alten“ Hallenbad. Peter Städtler von der Tiefbauabteilung erläuterte die geplanten Maßnahmen an Straßen und Plätzen im Stadtteil, u.a. Ausbau Unterer Friehofsweg, Ausbau Falkenstraße, Neugestaltung Vorplatz Marienkirche, Gestaltung und Ausbau der Bliesterrasse und des Zoo Vorplatzes. Der Abriss und Neubau der Fußgängerbrücke Sin-

nerthal spielt im Bauprogramm eine bedeutende Rolle ebenso der Kreis Fernstraße/Bliesstraße/Süduferstraße. Jörg Wilhelm, Leiter Abwasserwerk, ging auf die Kanalenerneuerungen und Regenwasserbehandlungen und den Bau von Regenrückhaltebecken in verschiedenen Bereichen der Innenstadt ein. Tanja Sattler, Leiterin des Amtes für Gebäudewirtschaft, ging im weiteren Verlauf der Sitzung auf die Umbaumaßnahmen innerhalb des Rathauses ein sowie auf Veränderungen bei den Liegenschaften der Feuerwehr und der Grundschulen in der Innenstadt. Der Beigeordnete Sören Meng erläuterte das Sportentwicklungskonzept. Im Hallenbereich gelte es, die Belegungspläne und die Nutzung ebenso exakt festzustellen wie die Sparten, die in verschiedenen Hallen angeboten werden.

Ortsrat Fulpach-Ludwigsthal-Kohlhof

Der Beigeordnete Sören Meng unterrichtete die Ortsräte von Fulpach-Ludwigsthal-Kohlhof in ihrer Sitzung im Feuerwehrgerätehaus Fulpach über die Ergebnisse des Sportentwicklungskonzeptes. Hauptthema war das Bauprogramm 2011 für die Stadtteile. Die Leiterin des Amtes für Gebäudewirtschaft und weitere Vertreter der Verwaltung stellten dem Ortsrat die geplanten Maßnahmen vor. So wird der Schulhof der Grundschule

Fulpach erneuert und damit auch den Anforderungen der freiwilligen Ganztagschule angepasst. Das AWO-Gebäude im Gutshof wird renoviert, neue Fenster sind vorgesehen. Im Robinsondorf werden die Renovierungsarbeiten weitergeführt. Der Ortsvorsteher zeigte sich zufrieden mit den für den Stadtteil vorgesehenen Maßnahmen; das Gremium stimmte diesen einstimmig zu.

Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies

Haupttagesordnungspunkt der Ortsratsitzung im Feuerwehrgerätehaus Münchwies war die Vorstellung des Bauprogramms. Die Brücke in der Freibach in Wiebelskirchen stellt sich für den Ortsrat als Problem dar. Der Ortsvorsteher sieht gern gesehen, dass die Brücke für das anstehende Dorffest fertig sei, dies scheint nach heutigem Stand nicht realisierbar. Ziel der Verwaltung ist es, die Brücke noch in diesem Jahr fertig zu stellen. Einige Maßnahmen im Straßensanierungsbereich sind in diesem Jahr angeordnet. In Wiebelskirchen sind dies die Römerstraße, Schillerstraße,

Steinbacher Berg, und Pommernweg. Für Hangard ist die Oberflächenanierung der Straßen Am Altberg, Rohnstraße und Lehmkaulweg geplant. Bei der Planung von Investitionen sind unter Berücksichtigung der Straßenausbaubeitragssatzung (Strabs) folgende Straßen vorgesehen: 2012 Endausbau der Kirchhofswiesen in Hangard, 2013 der Wilhelm-Heinrich-Straße, 2014 der Tirolstraße und 2015 der Forsthausstraße in Wiebelskirchen. Weiter erläuterte Tanja Sattler die Bauarbeiten an der Grundschule Friedrich-von-Schiller, am Feuerwehrgerätehaus und am Freibad Wiebelskirchen.

Historische Satire

Am Montag, 9. Mai, wurde im Neunkircher Rathaus die Ausstellung „Historische sozialdemokratische Satire 1890-1933“ eröffnet. Der Beigeordnete Sören Meng konnte rund 80 Besucher in der Rathaus-Galerie begrüßen. Die 300 Exponate präsentieren Bildsatire, Karikaturen und sozialkritische Blätter aus den sozialdemokratischen Satireblättern „Der wahre Jacob“, „Süddeutscher Postillon“ und „Lachen links!“. Die Werke hat der Theologe und Lehrer im Ruhestand Karl Lambert mit seiner Ehefrau Karin in den letzten 30 Jahren gesammelt. Nach einführenden Worten von Georg Jung vom Neunkircher Forum für Freiheit, Demokratie und Antifaschismus informierte Lambert über seine Sammlung. Unterstützt wird die Ausstellung von der IG Metall Neunkirchen. Auf Anfrage können Führungen für Schulklassen oder Gruppen bei Familie Lambert, Tel. (06821) 72484 gebucht werden. Die Exponate können noch bis 3. Juni zu den Rathaus-Öffnungszeiten, montags bis donnerstags, 8 bis 16 Uhr und freitags, 8 bis 12 Uhr, besichtigt werden.

Veranstaltungen 19.-25. Mai 2011

Ausstellungen

Fr, 20. Mai bis So, 31. Juli
„Turn on the bright lights“
Fotografien von Petra Arnold
 Städtische Galerie im Bürgerhaus
 Neunkircher Kulturgesellschaft

Führungen/Vorträge

Do, 19. Mai, 15 Uhr
Vortrag
„Verhältnis Islam-Christentum“
Referent: Pfarrer Thömmes
 Ev. Gemeindezentrum Wellesw.
 Ev. Kirchengemeinde Neunk.,
 Frauenhilfe Wellesweiler

Musik/Theater

Fr, 20. Mai, 20 Uhr
Jazzworkout - Abschlusskonzert des Saarländischen Landesverbandes Jazz e.V.
 Stummsche Reithalle
 Neunkircher Kulturgesellschaft

So, 22. Mai, 17 Uhr
Musikalisch-satirisches Kirchenkabarett „Das schreit doch zum Himmel“ mit Detlev Schönauer
 Kath. Kirche St. Pius Neunkirchen,
 Steinwaldstraße

So, 22. Mai, 17 Uhr
Frühlingskonzert der Liedertafel Wiebelskirchen
 Kulturhaus Wiebelskirchen

Sonstige

Fr, 20. Mai, 15 - 18 Uhr
Kaffeenachmittag beim DRK Neunkirchen
 Schloßstraße 50-52
 Deutsches Rotes Kreuz OV
 Neunkirchen

Mo, 23. Mai, 10 - 12 Uhr
Treffen der Selbsthilfegruppe „Mach Dich zum Projekt“
 Mehrgenerationenhaus,
 Vogelstraße 4-8
 Arbeitslosenprojekt Minipreneure

Mi, 25. Mai, 17.30 - 20.30 Uhr
Blutspende beim DRK Wiebelskirchen
 Grundschule
 Deutsches Rotes Kreuz OV
 Wiebelskirchen

Sport

Do, 19. Mai, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung zur AWO Fulpach
 Treffpunkt: Hofgut Fulpach
 Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 21. Mai, 15.30 Uhr
Fußball-Oberliga Südwest: Borussia Neunkirchen - SV Rossbach-Wied
 Ellenfeldstadion
 Fußball-Regionalverband Südwest

Mo, 23. bis Sa, 28. Mai
5. Jugend Tennisturnier in Wellesweiler
 Tennisanlage
 TC Wellesweiler
 Änderungen vorbehalten

Neunkircher Kulturgesellschaft

Tanz + Musik

Vollmond Dance Party mit Ethno Beats und Gästen

Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr
Stummsche Reithalle

Vom Geheimtipp zur Kult-Party gemausert hat sich die Vollmond Dance Party in der Stummschen Reithalle. Immer am Donnerstag um den Vollmond herum heißt es: Tanzen! Die Band Ethno Beats um Bernhard Linz, Peter Bruna und Amby Schillo spielt Rhythmische und Tanzbares aus aller Welt. Von Latin über Blues und Folklore bis Jazz ist für eine außergewöhnliche Klangvielfalt gesorgt. Musikalische Gäste setzen jeweils eigene Akzente. Abendkasse: 7 €

Jazzworkout-Abschlusskonzert

Freitag, 20. Mai, 19.30 Uhr
Stummsche Reithalle

Beim 12. Langzeitworkshop Jazzworkout wurden Amateur-Jazzcompos ein halbes Jahr lang von regionalen Jazzprofis betreut: Francesco Cottone (Gesang), Arnulf Ochs (Gitarre), Jan Oestreich (Bass), Martin Preiser (Piano) und Dietmar Rech (Sax). Beim Abschlusskonzert wird jede Combo eine halbe Stunde lang einen Teil ihres Repertoires zum Besten geben.

Die Combo „Walk Tall“ widmet sich unter Leitung des Dozenten Jan Oestreich ausschließlich dem Souljazz der 60er Jahre.

„Jazz Trashers“ nennt sich eine junge Band unter der Leitung des Dozenten Martin Preiser, bei der musikalische Power gepaart ist mit ausgelassener Spielfreude und jugendlichem Leichtsinn.

„Stoned by Nature“ ist die jüngste Combo, die seit November unter der Anleitung des Dozenten Arnulf Ochs in der Schulbigband Urknällchen des Cusanus-Gymnasiums St. Wendel spielt. Stilistisch pendelt diese Combo zwischen Jazz und Funk.

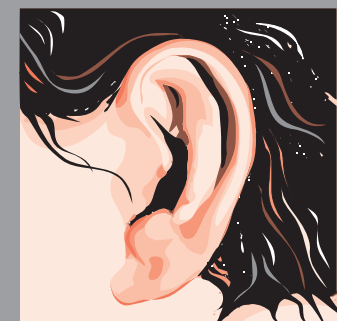
„Rodgers reloaded“ versucht sich dem sehr umfangreichen Werk von Richard Rodgers zu nähern und präsentiert beim Abschlusskonzert - angeregt und mit unermüdetem Einsatz unterstützt von Dozent Dietmar Rech - einige seiner bekanntesten Stücke.

Die fünf Musiker von „Tea to Four“ erarbeiteten mit Francesco Cottone bekannte Standards verschiedener Stilrichtungen mit dem Ziel, diese mit individuellen Sounds originell zu interpretieren.

Karten 6 €, Ticket-Hotline (0681) 5 88 22 222 oder www.nk-halbzeit.de und an der Abendkasse

Veranstalter: Saarländischer Landesverband Jazz e.V. und der Neunkircher Jazzförderverein e.V.

Infos: www.nk-jazz.de, www.nk-kultur.de oder www.saarjazz.de



Hörmobil

19. Mai, 10 - 17 Uhr
 auf dem Stummplatz,
 Neunkirchen